

Beurteilungskriterien für BWP-Aufsätze

1. Inhalt, Bedeutung, Wissenschaftlichkeit

Der Inhalt der Beiträge soll aktuelle Fragen der Berufsbildung aufgreifen und dabei die Berufsbildungsforschung mit neuen Erkenntnissen bereichern, die Berufsbildungspraxis unterstützen bzw. die bildungspolitische Diskussion anregen. Der Bezug zur Arbeit des BIBB ist zu verdeutlichen.

Der Beitrag soll innovativen Charakter haben und über das bisherige Wissen und den Erkenntnisstand der Adressaten hinausgehen. Es ist möglichst ein Bezug zum Thema des Heftes herzustellen.

Darüber hinaus gelten wissenschaftliche Standards wie:

- wissenschaftliche Ergebnisse und Bewertungen sind überprüfbar darzustellen,
- bei empirisch gewonnenen Ergebnissen ist über Stichprobe, Fallzahlen, eingesetzte Methoden u.ä. in knapper Form zu informieren,
- Annahmen sind explizit als solche auszuweisen,
- wissenschaftliche Aussagen und darüber hinaus gehende Folgerungen/Meinungen/Wertungen sind entsprechend kenntlich zu machen,
- das Thema ist in den aktuellen (internationalen) Forschungsstand einzubinden,
- verwendete Literatur und Quellen sind anzugeben.

2. Aufbau, Plausibilität, Aussagefähigkeit

Für die Qualität und Aussagefähigkeit eines Aufsatzes ist entscheidend, dass

- der Beitrag einen verständlichen Titel und eine einfache Kapitelstruktur aufweist,
- Titel und Inhalt bzw. Abstract/Zielsetzungen/Fragestellungen mit den Ausführungen/Antworten/Fazit übereinstimmen,
- Thema und Ziel klar formuliert werden,
- anhand der Untergliederung des Textes die dem Aufsatz zugrunde liegenden Kriterien bzw. Arbeitsschritte nachvollzogen und unterschieden werden können,
- Verhältnis von Umfang und Aussagen ausgewogen sind.

3. Adressatengerechte Aufbereitung, Lesbarkeit

Für die adressatengerechte Gestaltung eines Aufsatzes ist entscheidend, dass:

- schwierige, komplexe oder abstrakte Sachverhalte möglichst einfach (knapp, klar, präzise) formuliert werden,
- sehr spezielle Fachbegriffe eher vermieden, zumindest aber erläutert werden,
- zentrale Textaussagen durch Hervorheben bzw. Visualisieren nutzerfreundlich aufbereitet werden (Abbildungen, Grafiken, Tabellen, Fotos, Kernsätze u.ä.)
- die Standards des Zitierens berücksichtigt werden,
- auf weiterführende Literatur und Websites hingewiesen wird.